

***Haifas Konferenz für das Rückkehrrecht
und
für den Säkularen demokratischen Staat in Palästina
Haifa, 20/21 Juni 2008***

***Haifas Konferenz für das Rückkehrrecht
Und
für den Säkularen demokratischen Staat in Palästina***

Haifa, 20./21. Juni 2008

In den letzten Jahren gab es jährliche Konferenzen über das Recht auf Rückkehr, die eine essenzielle Rolle gespielt haben im anwachsenden politischen und öffentlichen Konsens zugunsten des Rechts der palästinensischen Flüchtlinge auf Rückkehr zu den Dörfern und Städten, aus denen sie vertrieben wurden.

Die Konferenz von Haifa ist keine Alternative zu diesen Konferenzen. Sie will eher die Diskussion eine Stufe weiter anheben, in dem sie einen Rahmenplan anbietet, der die Implementierung des Rechts auf Rückkehr ermöglicht und das Zusammenleben aller Bürger und Flüchtlinge in Palästina realer macht.

Abnaa elBalad, eine palästinensische politische-Bewegung, die innerhalb der so-geannten 1948-Linie aktiv ist, schlug vor einem Jahr eine Konferenz vor, die das Recht auf Rückkehr der Flüchtlinge und den Vorschlag des *Einen Säkularen Demokratischen Staats* debattieren sollte. Seitdem, gab es viele Treffen mit verschiedenen politischen Gruppen und unabhängigen Aktivisten, um die Idee zu diskutieren. Letztlich wurde entschieden, eine Konferenz am 20./21. Juni 2008 in Haifa einzuberufen.

Viele führenden Aktivisten aus verschiedenen palästinensischen Bewegungen und politischen Parteien haben schon Interesse gezeigt, an der Konferenz teilnehmen zu wollen. Gleichwohl, haben sich viele bekannte Aktivisten aus der palästinensischen Zivilgesellschaft und jüdische Aktivisten, die gegen die israelische Besatzung, ihre Apartheidpolitik und für das Recht auf Rückkehr aktiv sind, sich als interessiert gemeldet.

Wo stehen wir nun?

Wir haben eine freiwillige Vorbereitungs-Arbeitsgruppe für die Konferenz. Momentan, arbeitet die Gruppe ein detailliertes Programm für die Konferenz aus, das Programm beinhaltet genau definierte Themen für die verschiedenen Workshops, sowie Referent/Innen und Moderator/Innen für jeden Workshop. Die Vorbereitungs-Arbeitsgruppe ist offen für Jede/n und auch für Vorschläge, bezüglich Diskussionsthemen und Referent/Innen.

Die Konferenz wird nicht im Namen irgendwelcher spezifischer Organisation gehalten, jeder der an der Konferenz teilnimmt, tut es in seinem eigenen Namen.

Wir brauchen Eure Hilfe

Die Vorbereitungen sind schon im Gange und es zeichnet sich ein großes Interesse an der Konferenz ab. Wir brauchen jegliche Hilfe, die dieses Projekt ermöglicht und einen großen *Event* aus ihr macht. Das Ziel dieser Konferenz ist das Befördern einer offenen Debatte über

***Haifas Konferenz für das Rückkehrrecht
und
für den Säkularen demokratischen Staat in Palästina
Haifa, 20/21 Juni 2008***

eine neue Vision für das Rückkehr der palästinensischen Flüchtlinge und über einen demokratischen Lösungsvorschlag für den 120-jährigen Konflikt, der fortan die Menschheit mit einem neuen Weltkrieg bedroht.

Wir brauchen auch dringend finanzielle Hilfe, um die Ausgaben für die Konferenz decken zu können.

Das vorgeschlagene Programm:

Freitag 20. Juni 2008

19:00 Eröffnung

Vorträge führender politischer Redner

Kulturelles Programm

21:30 – 23:00 Treffen der Vorbereitungs-Arbeitsgruppe mit den Teilnehmern

Samstag 21. Juni 2008

9:30 – 10:00 Anmeldung

10:00 – 10:30 Generelles Treffen

10:30 – 12:30 Workshops

12:30 – 13:30 Mittagsessen (Und Treffen der Vorbereitungs-Arbeitsgruppe)

13:30 – 15:30 Workshops

15:30 – 16:00 Präsentation der Debatten in den versch. Workshops im Plenum

16:00 – 17:00 Zusammenfassung im Rahmen eines generellen Treffens – Diskussion über das verabschiedete Deklarationspapier

17:00 – 18:00 Treffen der Vorbereitungs-Arbeitsgruppe mit den Teilnehmern, um über die weitere Zusammenarbeit zu diskutieren

Vorschläge für Themen in den Workshops

1. Bewertung der versch. bekannten Vorschläge zur Lösung des palästinensischen Problems und des gegenwärtigen Kampfes für das Recht auf Rückkehr
 2. Die Umsetzung des Rechts auf Rückkehr und die Vision eines demokratischen Staates
 3. Palästinenser im 1948-er Gebiet – gegenwärtige Kämpfe und politische Perspektiven
 4. Religion & Politik und die Perspektive für einen säkularen Staat
 5. Die Rolle der Jugend: Der *Nakba* gedenken und von der Zukunft träumen
 6. Die Krise der israelischen Gesellschaft
 7. Parallele zu Südafrikas Apartheid und die Rolle eines internationalen Boykotts
- Andere Themenvorschläge werden noch diskutiert

Unterkunft

Es wird dafür gesorgt, dass Teilnehmer aus dem Ausland bei einheimischen Aktivisten unterkommen können

***Haifas Konferenz für das Rückkehrrecht
und
für den Säkularen demokratischen Staat in Palästina
Haifa, 20/21 Juni 2008***

Touren

Teilnehmer, die Interesse daran haben, ihre Teilnahme an der Konferenz mit einer geführter Tour in Palästina zu kombinieren, um mehr über die verschiedenen politischen und sozialen Aspekte des Konflikts zu lernen, sind aufgefordert dies anzusprechen, damit eine solche Tour organisiert werden kann.

Kontakt

Samieh Jabbarin,	sjabbarin@yahoo.de
Tel.-Nr.	00 972 (0) 77 1234 02
Mobil	00 972 (0) 52 881 31 41

Rajaa Zo'abi – 'Omari,	rajaomari57@gmail.com
Yoav Bar,	yoav_bar@mail.com